



"Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen" / „Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony“



Am 17.09.2019 wurde in der Stadtverwaltung Kostrzyn ein Partnerschaftsvertrag zur Umsetzung des Projekts **"Von Park zu Park – mit Theodor Fontane Schätze des Natur- und Kulturerbes entdecken"** unterzeichnet. Das komplexe Projekt vereint sechs verschiedene Partner auf deutscher und polnischer Seite.

Aufgabe des Projekts ist es, ausgewählte Orte des Natur- und Kulturerbes in Parks auf beiden Seiten der Oder zu verbinden, zu fördern und zu nutzen. Diese sollen zu einem neu geschaffenen, innovativen und grenzüberschreitenden touristischen Angebot kombiniert werden, das einer breiten Bevölkerung den direkten Kontakt mit dem Natur- und Kulturerbe ermöglicht. Die Gemeinde Letschin als einer der Projektpartner plant bis Mitte 2022 den Gutspark in Wollup unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer und naturschutzfachlicher Belange zu sanieren. Dazu gehören die Sanierung der Brücken und des Wegenetzes, die Entschlammung der Gewässer und Befestigung der Böschungen, Baum- und Gehölzpflege sowie Neupflanzungen. Bestandteil des Projektes ist außerdem die Sanierung des Seminar- und Ausstellungsraums „Alte Mühle“ bei Buckow, die Durchführung von Bildungsveranstaltungen, die Entwicklung und Planung einer Multi-Geocache-Route sowie der Umbau und Entwicklung einer Fläche zu einem Park für Naturbildung beim Lead-Partner in Kostrzyn nad Odrą.

Das finanzielle Projektvolumen beträgt 2.138.272,00 €. Davon werden 85 % durch die Europäische Union aus Mitteln des INTERREG VA 2014-2020-Programms gefördert.

Martin Wiese - Gemeinde Letschin

Fotos: Karolina Kunt

